

Baudenkmäler

- E-7-79-111-1** **Ensemble Ortskern Rudelstetten.** Das Ensemble umfasst den Bereich des durch Erweiterung der Durchgangsstraße gebildeten Angers und dessen Umbauung. Rudelstetten ist ein gutes Beispiel für ein typisches Rieser Angerdorf. Es zeigt die charakteristischen Merkmale von erdgeschossiger und ebenerdiger Bebauung mit Hofanlagen in Hufeisenform, wobei die Aufreihung giebelständiger Wohnstallhäuser in relativ gleichen Abständen beidseitig des Angers spezifischer Ausdruck für die bauliche Homogenität des Rieser Dorfverbandes ist. Die für Nordschwaben charakteristische Hofanlage in Winkelhakenform entsteht durch die an das giebelständige Wohnstallhaus, glatt verputzt mit tief herabgezogenem Giebel, im rechten Winkel angebaute Scheune. Eine Umfriedung zu Straße und Anger hin ergibt sich durch abgrenzende Zäune und Mauern. Die Bebauung stammt vorwiegend aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Rudelstetten liegt östlich entlang einem Altwasserarm der Wörnitz und erstreckt sich hauptsächlich in nordwestlicher Richtung. Der Anger entwickelt sich im Süden aus einer Straßenverengung und Straßenkrümmung, an deren Schwingung sich die Giebelfronten der Wohnstallhäuser durch leichte Achsenverschiebung angleichen, verbreitert sich dann relativ stark und lässt die beidseitig der Straße aufgereihten Häuser hinter eine Rasenzone mit Baumbepflanzung weit zurücktreten. Auf der Westseite, dicht an der Straße, liegt die Kirche St. Ulrich von 1653/56 mit Friedhof. Die Häuser Nr. 15 und 35 bilden durch ihre Zweigeschossigkeit eine Störung innerhalb des Rieser Angerdorf-Typs.
- D-7-79-111-10** **Am Kirchberg 6; Am Kirchberg 5; Im Gäßle 7.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria, Saalbau mit Chorturm und nördlichem Sakristeianbau, Turmuntergeschosse und Teile der nördlichen Schiffsmauer Rest der romanischen Chorturmanlage, Ende 13. Jh., vielleicht 1293, Erweiterung des Langhauses mit erneuerter Südwand, Turmerhöhung und Sakristeianbau 3. Viertel 17. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, 16./17. Jh., Teile erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-8** **Anhauserhöfe 2.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit dreigeschossigem Giebel, Aufzugsluken und Schwalbenschwanzbekrönung, 1746 (bez.); mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-9** **Dorfstraße 28.** Kleinbauernhaus, Wohnstallhaus, erdgeschossiger Satteldachbau, 3. Viertel 19. Jh., stark erneuert.
nachqualifiziert

- D-7-79-111-1** **Hauptstraße 24.** Hakenhof, ehem. Wohnstallhaus, erdgeschossiger Satteldachbau mit profiliertem Gesims an den Giebelschenkeln, um 1860/70.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-2** **Hauptstraße 32.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit zweigeschossigen winkelig angeordneten Anbauten mit Satteldach im Westen und Osten, Walmdachbau 18. Jh., Anbauten 2. Hälfte 19. Jh., am Ostanbau gründerzeitliches Treppengeländer um 1880/90.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-3** **Hauptstraße 39.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelgesims, Aufzugsöffnungen und Giebelknauf, 1720.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-4** **Hauptstraße 52.** Gasthaus und Brauerei, Hauptgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebel, im Kern 18. Jh., nach Norden erweitert; Hofmauer mit Pilastergliederung, korbbogiger Durchfahrt und übergiebelter Fußgängerpforte, bez. 1763.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-5** **Hauptstraße 58.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Stephan, Saalbau mit querrrechteckigem Altarraum und Ostturm mit trapezförmigen Giebeln, Untergeschosse des ehem. Chorturms um 1400, Anbau Altarraum Mitte 16. Jh., 1728 Anbau von Langhaus und Turmerhöhung, 1968 ff. tiefgreifende Umgestaltung; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-7** **Schloss 2.** Burgruine, Reste einer beherrschend auf einem Felskegel gelegenen ehem. Reichsburg des mittleren 12. Jh., 1634 zerstört, nach 1979 in Teilen rekonstruierende Instandsetzung: Ringmauer in ursprünglicher Höhe mit Türmen, 15. Jh.; Torbau, mit zwei Rundtürmen mit Zinnenkranz und korbbogigem Durchlass, im Kern Anfang 16. Jh.; Hauptgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebel und Schwalbenschwanzaufsätzen, im Kern 16. Jh., nach Norden erweitert.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-11** **St.-Ulrich-Straße 21.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Ulrich, Chorturmkirche, Saalbau mit axial versetztem eingezogenen Rechteckchor im Turm mit gefelderten Giebelflächen und Emporenaufgang im Westen, 1653/56, östlicher Sakristeianbau 1760; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-40** **Wennenberg.** Ehem. Sommerkeller, ein- bzw. zweigeschossiger Bau in Hanglage mit Schopfwalmdach, 1893/94 errichtet, später verändert; zugehörig tonnengewölbte Keller und Grundmauern des ehem. Fasshauses, wohl gleichzeitig.
nachqualifiziert

- D-7-79-111-12** **Wörnitzostheim 12.** Ehem. Evang.-luth. Pfarrhaus, zweigeschossiger Bau mit Schopfwalmdach, 1727, Sonnenuhr, bez. 1758.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-13** **Wörnitzostheim 38.** Dreiseithof, Wohnhaus, eingeschossiger Satteldachbau, bez. 1798; Austragshaus, erdgeschossiger Satteldachbau mit Giebelknauf, 18. Jh.; Hofmauer, mit Kugelaufsätzen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-79-111-14** **Wörnitzostheim 42; In Wörnitzostheim; Wörnitzostheim 13; Wörnitzostheim 13 a.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria und Anna, Chorturmkirche, Saalbau mit westlichem gedecktem Emporenaufgang und eingezogenem, axial versetztem Rechteckchor, darüber gedrungener Turm mit Oktogon und Spitzhelm, nördlich Sakristeianbau, Turmunterbau um 1200, Langhaus und Sakristei Ende 17. Jh., Turmaufbau 1825 erneuert, 1969 grundlegend überformt; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, mit Strebepfeilern, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 15

Bodendenkmäler

- D-7-7129-0075** Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit, der Hallstattzeit, der späten Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0109** Siedlung des Neolithikums, darunter der Linearbandkeramik, der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der Latènezeit und der römischen Kaiserzeit; Viereckschanze der Spätlatènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0169** Höhsiedlung des Neolithikums, der Hallstatt- und Latènezeit, Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung sowie Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Burgruine Alerheim.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0172** Siedlung des Neolithikums, der Bronze- und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0173** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0174** Freilandstation des Paläolithikums und des Mesolithikums, Siedlung der Linearbandkeramik und der Hallstattzeit, Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0175** Siedlung der Linearbandkeramik, der Hallstattzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0176** Freilandstation des Mittelpaläolithikums, Siedlung des Neolithikums, der Bronze-, Urnenfelder-, und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0178** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der römischen Kaiserzeit sowie Körpergräber frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0179** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0189** Station des Paläo- und Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums, der Bronze-, Urnenfelder- und Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0190** Verebener Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0193** Siedlung des Neolithikums, Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0194** Siedlung des Alt- und Mittelneolithikums; Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0195** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0222** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0223** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0224** Siedlung der Hallstatt- und Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0225** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0226** Siedlung des Neolithikums und der vorgeschichtlichen Metallzeiten, darunter Urnenfelderzeit und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0240** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0243** Brandgräber der Urnenfelderzeit, Siedlung des Neolithikums und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0244** Siedlung des Neolithikums und der vorgeschichtlichen Metallzeiten, darunter der Hallstatt- und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0246** Gräber der Frühbronze-, Urnenfelder- und Latènezeit, Grabhügel der Hallstattzeit, Siedlung der Altheimer Kultur, der frühen Bronzezeit, der Hallstattzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0251** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0295** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0327** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0328** Siedlungen des Neolithikums, der Hallstattzeit, der Latènezeit und der römischen Kaiserzeit sowie Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0330** Siedlung des Neolithikums, der Hallstatt-, Latène- und römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0349** Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0350** Siedlung des Neolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0383** Siedlung der Hallstatt- und der Frühlatènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0384** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0385** Siedlung des Mittel- und Endneolithikums sowie der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0386** Siedlung des Neolithikums sowie der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0407** Siedlung der Linearbandkeramik sowie der Bronze-, Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0408** Siedlungen der Vorgeschichte, u.a. der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0409** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0410** Siedlung des älteren Neolithikums, der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0412** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0413** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0414** Freilandstation des Paläolithikums und Mesolithikums; Siedlung des Neolithikums sowie der Bronze-, Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0415** Siedlung der Steinzeit, der Urnenfelder- und Hallstattzeit sowie des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0416** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0418** Siedlung des Jungneolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0449** Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0496** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0497** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0517** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0583** Gräber der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0585** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0586** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Stephan in Alerheim und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0589** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Sigismund in Bühl im Ries.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0591** Siedlung der Bronzezeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0592** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Ulrich in Rudelstetten und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0594** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0595** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria und Anna in Wörnitzostheim.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0623** Siedlung der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0678** Körpergräber des Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0679** Körpergräber des Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0680** Siedlung der römischen Kaiserzeit, Körpergräber des Mittelalters oder der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0681** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0682** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0700** Siedlung des Neolithikums und der vorgeschichtlichen Metallzeiten.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0701** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0702** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0703** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelder- und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0704** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0705** Siedlung des Neolithikums, der Bronze-, Urnenfelder- und Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0706** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0002** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0007** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0081** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0381** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0382** Siedlung der Bronze- oder Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7130-0383** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 76